

Neudorffs Infodienst August 26



W. Neudorff GmbH KG
Postfach 1209
31857 Emmerthal

■ Ab August Dickmaulrüsslerlarven bekämpfen!

Die erwachsenen Käfer verursachen an vielen Pflanzen buchtenförmige Fraßstellen an den Blatträndern. Im Juli legt der Dickmaulrüssler Eier ab, aus denen ab August neue Larven schlüpfen. Die Larven des Käfers fressen an den Wurzeln. Bei starkem Befall kann die betroffene Pflanze absterben. Im Zeitraum August bis Anfang Oktober können die Larven des Dickmaulrüsslers gut mit den HM-Nematoden bekämpft werden. Die HM-Nematoden werden über die Bestell-Karte Nützlinge gegen Dickmaulrüssler und Gartenlaubkäfer angeboten. Nach Erhalt in Wasser einrühren und mit der Gießkanne im Wurzelraum ausbringen.

■ Engerlinge im Rasen

Einen Befall mit schädlichen Engerlingen erkennen Sie jetzt an einzelnen gelbbraunen Flecken auf dem Rasen. An diesen Stellen befinden sich Engerlinge direkt an den Wurzeln und fressen diese ab. Das Gras lässt sich wie eine Perücke abheben. Ein Befall zeigt sich oft auch durch Vögel, die auf befallenen Rasenflächen intensiv picken. Meist handelt es sich um Gartenlaubkäfer-Engerlinge (bis 1,5 cm lang, 6 Beine, weiß mit dickem Hinterleib). Diese Engerlinge bekämpfen Sie mit HM-Nematoden (Bestell-Karte Nützlinge gegen Dickmaulrüssler und Gartenlaubkäfer). Sind die Engerlinge größer als 1,5 cm, stammen sie von Käferarten, deren Larven nicht bekämpfbar sind. Nach der Engerlingsbekämpfung säen Sie mit der Rasenreparatur LückenLos nach.

■ Buchsbaumsterben ist zurück!

Durch die feuchtwarme Witterung breitet sich in vielen Buchspflanzungen das Buchsbaumsterben wieder aus. An den Blättern zeigen sich braune Flecken. Typisch ist das Auftreten von dunklen bis schwarzen, streifenförmigen Stellen an den Trieben. Wenige Tage nach der Infektion kommt es zu Blattfall und Triebsterben. Die Sporen des Pilzes können mehrere Jahre im Boden überdauern. Schneiden Sie zur Bekämpfung des Pilzes die Pflanzen bis ins gesunde Holz zurück und entfernen krankes Pflanzenmaterial. Die obere Bodenschicht sollte ausgetauscht werden, um Pilzsporen im Boden zu beseitigen. Darüber hinaus spielt die Auswahl widerstandsfähiger Buxus-Sorten eine entscheidende Rolle bei der Eindämmung der Krankheit. Durch die vorbeugende Behandlung Ihrer Buchspflanzen bei feucht-warmer Witterung mit Fungisan Rosen- und Gemüse-Pilzfrei* können Sie nach eigenen Erfahrungen die Ausbreitung des Pilzes verhindern.

■ Gurkenblätter bekommen gelbe Flecken und vertrocknen

Ursache sind winzige Spinnmilben. Besonders in Gewächshäusern vermehren sie sich stark. Durch ihre Saugtätigkeit bilden sich erst gelbe Pünktchen, später vertrocknen die Blätter. Nach einiger Zeit erscheinen Spinnweben zwischen Blättern und Trieben. Zur Bekämpfung werden die Pflanzen mit Neudosan Obst- & GemüseSchädlingsFrei* von allen Seiten eingesprüht (ohne Wartezeit bis zur Ernte). Eine Wiederholung der Spritzung ist nach 7 Tagen erforderlich. Vorbeugend empfehlen wir nächstes Jahr unsere Raubmilben. Diese sind über die Bestell-Karte Nützlinge gegen Spinnmilben erhältlich. Die Raubmilben werden 14 Tage nach dem Setzen der Gurken-Jungpflanzen ins Gewächshaus ausgebracht.

Hinweis: *Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise- und symbole in der Gebrauchsanleitung beachten. **Biozide sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Beratung: 05155/6244888 Mo-Do 8.00-16.00 und Fr 8.00-14.30 Uhr
Infodienst per eMail: Sprechen Sie Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an!
Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.neudorff-handel.de/informationen/datenschutz.html

Zum Abbestellen des Infodienstes wenden Sie sich bitte an die angegebene Telefonnummer.